

Geschichten, die unter die Haut gehen

20 Jahre Zentrale Schuldnerberatung Stuttgart

Stuttgart. Was im Jahr 1988 mit drei Fachberatern und einer Sekretariatskraft begonnen hat, ist mittlerweile eine der größten Schuldnerberatungsstellen Deutschlands geworden. Am 1. Oktober feiert die Zentrale Schuldnerberatung Stuttgart (ZSB) ihr zwanzigjähriges Bestehen. Ab 15 Uhr beleuchtet Moderator Martin Tertelmann im Marienheim, Katharinenstraße 4, in kleinen Talkrunden mit wechselnden Gesprächspartnern verschiedene Aspekte der Arbeit, der Geschichte und Zukunft der Beratungsstelle. Sozialbürgermeisterin Gabriele Müller-Trimbusch spricht ein einleitendes Grußwort. Für musikalische Unterhaltung sorgt die eigens zu diesem Anlass gegründete ZSB-Band. Die Stuttgarter Schauspielerin Berit Fromme bringt dem Publikum Geschichten der „Menschen hinter den Schulden“ nah. Überschuldete Menschen werden mit vielen Gefühlen konfrontiert: Ängste, Schuldgefühle, aber auch Mut und dem Willen zum Neuanfang. Wer den Betroffenen helfen will, muss sich damit auseinandersetzen.

Die ZSB ist vor allem durch ihre mit Preisen ausgezeichnete Präventionsarbeit mit überschuldungsgefährdeten jungen Menschen über die Grenzen Stuttgarts hinaus bekannt geworden. Das Projekt „Schuldenfrei. Zukunft frei“ wurde schon zweimal durchgeführt; Jugendliche haben dabei Videoclips, Fotos und individuelle Budgetpläne erstellt, die in einer Wanderausstellung ganz Baden-Württemberg Schulen, Trägern der Jugendarbeit und Büchereien angeboten werden. Besondere Bedeutung hat daneben das Engagement von ehrenamtlichen Helfern, die sich neben den hauptamtlichen Fachkräften für überschuldete Menschen einsetzen. Die Zentrale Schuldnerberatung ist heute ein Kompetenzzentrum für die Beratung von überschuldeten Menschen. Hier werden nicht nur Überschuldete beraten. Am Projekt „Stuttgarter Praktikerforum Schuldnerberatung“ beteiligen sich rund hundert Beratungsfachkräfte der sozialen Dienste und Einrichtungen aus Stuttgart. Das gemeinsam mit Diakonie und Caritas geführte Internetportal www.infodienst-schuldnerberatung.de wird von 40.000 Nutzern pro Monat besucht.

Nicht zuletzt steht auch die zwanzigjährige Zusammenarbeit der Träger Caritasverband Stuttgart, Evangelische Gesellschaft (eva) und PräventSozial gGmbH mit dem Sozialamt der Landeshauptstadt Stuttgart für die erfolgreiche Arbeit der ZSB.

Eingeladen sind circa achtzig Gäste, darunter Vertreter des Stuttgarter Insolvenzgerichtes, des Verbraucherinsolvenzbüros Stuttgart, der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, von Sozialdiensten, Banken, dem Sozialamt, der Freien Wohlfahrtspflege und dem Sozialausschuss des Gemeinderats.

Wir laden auch Sie herzlich zu dieser Feier ein. Ihr Ansprechpartner ist Wolfgang Schrankenmüller, der Leiter der ZSB.